



öisi

4. Ausgabe, November 2021  
Bürgergemeinde Starrkirch-Wil

# Bürgergemeind

Liebe Leserinnen und Leser

Und schon wieder ist die Sommerzeit vorbei es wird wieder früher dunkel. Es war ein schöner Herbst.

Endlich konnten wir den lang erwarteten Seniorenausflug bei bestem Wetter durchführen. Es war für viele das erste Mal seit langer Zeit, mit so vielen Menschen gemeinsam unterwegs zu sein.

Nach den Wahlen im Frühling haben sich die verschiedenen Kommissionen neu konstituiert, und auch schon die ersten Sitzungen durchgeführt. Vielen Dank den neue und den bisherigen Kommissionsmitgliedern für ihr Engagement für unsere Bürgergemeinde. Es lohnt sich.

An der kommenden Budget-Gemeindeversammlung vom 22. November 2021 wird zum ersten Mal das neue Rechnungslegungsmodell HRM2 angewandt – wir hatten bereits darüber informiert. Vieles ist nun beim ersten Mal etwas aufwendiger geworden, sollte jedoch später einfacher und noch übersichtlicher werden.

Natürlich hoffen wir alle, dass uns das kommende Jahr wieder wohlgesinnter sein wird. So wünsch ich Ihnen allen eine wunderbare Herbstzeit und freu mich Sie alle an unserer Bürgergemeindeversammlung am 22. November wieder zu sehen.

*Rolf Schibli, Bürgergemeindepräsident*

## Status Quo beim Junkernbrunnen - immer noch Verunreinigungen

Vor rund einem halben Jahr mussten wir darüber informieren, dass die Lebensmittelkontrolle des Kantons Solothurn beim Junkernbrunnen eine Verunreinigung durch Kolibakterien festgestellt hat. Das Wasser des Junkernbrunnens musste deshalb als «Kein Trinkwasser» deklariert werden.

Im August 2021 wurde eine weitere Untersuchung des Junkernbrunnenwassers durchgeführt - leider mit dem gleichen Ergebnis. Das Wasser ist immer noch mit Kolibakterien verunreinigt.

Eine weitere Untersuchung ist nun für November/Dezember 2021 geplant.



**Das Wasser des Junkernbrunnens gilt bis auf Weiteres nicht als Trinkwasser!** Es wird dringend empfohlen, das Wasser vor der Konsumation abzukochen.

## Rückblick

- Am Mittwoch, 15. September 2021, fand der diesjährige Seniorenausflug der Einwohner- und Bürgergemeinde Starrkirch-Wil statt. Einen Kurzbericht zu diesem Ausflug finden Sie auf der Rückseite.



- Das sogenannte «Pulverhüsl» neben dem Holzschopf ist wieder hübsch - endlich war das Wetter passend für den neuen Anstrich. Die Graffiti-Sprayereien sind somit beseitigt. Nun hoffen wir, dass es möglichst lange so bleibt.

## Ausblick

- Am **Montag, 22. November 2021 (20.00 Uhr)** laden wir alle stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger zur ordentlichen Rechnungs-Gemeindeversammlung ein.

Diese Gemeindeversammlung wird unter Hygiene- und Verhaltensregeln im Dorfhäller (UG altes Schulhaus) stattfinden. Beachten Sie bitte die auf der Versammlungseinladung publizierten Regeln und Schutzmassnahmen.

Haupttraktanden werden die Kenntnisnahme über das Budget 2022 des Forstbetriebes Niederamt sowie die Genehmigung des erstmals unter dem neuen Rechnungslegungsmodell HRM2 erstellten Budgets 2022 der Bürgergemeinde Starrkirch-Wil sein. Daneben erfolgt auch eine Information des Bürgerrates zur Situation bezüglich der Baurechtsverträge.

- Am **Samstag, 18. Dezember 2021**, findet beim Holzschopf der diesjährige Weihnachtsbaumverkauf statt. Informationen dazu folgen.

Mehr Infos: [www.buergergemeinde.ch](http://www.buergergemeinde.ch)



## Personelle Änderungen

Mit den in diesem Jahr erfolgten Gesamterneuerungswahlen für die Amtsperiode 2021-2025 und dem kommenden Amtsperiodenwechsel per 1. August 2021 haben sich in den Behörden der Bürgergemeinde auch verschiedene personelle Veränderungen ergeben.

Heute möchten wir zwei neue Behördenmitglieder vorstellen:



### **Martin Ruge** **2. Ersatzmitglied im Bürgerrat**

(Jg. 1964) ist mit Jacinta verheiratet und die Familie wohnt seit 2005 in Starrkirch-Wil. 2008 haben sie die Zwillinge Sebastian und Wendy bekommen, die nun die Sekundarstufe besuchen. Er arbeitet als Maschineningenieur in Zürich.

Entspannung findet er bei der Gartenarbeit und beim Lesen. Martin fühlt sich in seinem Heimatort sehr wohl; er ist Aktivmitglied des Männerturnvereins Starrkirch-Wil und versucht sich so fit zu halten.



### **Franco Restelli** **Mitglied der Forstkommission**

(Jg. 1997) ist im Dorf aufgewachsen und lebt seit Anfang an am gleichen Hügel von Starrkirch-Wil. Er studiert Wirtschaft mit Fokus auf Marketing an

der Universität Basel und findet Freude an der praktischen Anwendung der Theorie in der richtigen Welt. Neben dem Studium ist er gerne im Starrkircher Wald mit seinem Hund unterwegs, wodurch auch die Liebe zum Wald bereits früh angefangen hat. Ansonsten sieht man ihn in seiner Freizeit vor allem auf seinem Motorrad, manchmal auf einer kurzen Abendrunde, ein andermal eine auf einer wochenlangen Offroad-Tour. Franco liegt das Dorf und die umgebende Natur am Herzen. Er ist deshalb seit 2019 in der Feuerwehr tätig und seit diesem Jahr als Vizepräsident in der Forstkommission.

### **Kontakt**

Bürgergemeinde Starrkirch-Wil  
Untere Schulstrasse 28, 4656 Starrkirch-Wil  
[www.buergergemeinde.ch](http://www.buergergemeinde.ch) | [info@buergergemeinde.ch](mailto:info@buergergemeinde.ch)

## Senioren Ausflug 2021 führte ins Appenzellerland

Im Jahre 2020 musste der traditionelle Seniorenausflug der Gemeinde Starrkirch-Wil aufgrund der Corona-Schutzmassnahmen noch abgesagt werden. In diesem Jahr nahmen sich die Einwohner- und die Bürgergemeinde Starrkirch-Wil vor, diesen Ausflug wenn möglich durchzuführen.

Aufgrund der immer noch geltenden Schutzmassnahmen entschloss man sich, den Ausflug als «Zertifikatsanlass» durchzuführen. Somit mussten die Reiseteilnehmer in den Cars auch keine Schutzmaske tragen.

Insgesamt hatten sich 64 Seniorinnen und Senioren sowie 6 Begleitpersonen zu diesem Ausflug angemeldet. Das war zwar einiges weniger, als bei den Ausflügen in den Vorjahren, vermochte aber die gute Stimmung bei den Reiseteilnehmern nicht zu trüben.



Bereits früh am Morgen fanden sich die Teilnehmer bei den beiden Einsteigeorten Rest. Wilerhof und Rest. Rütli ein. Mit zwei Cars der Firma Goldstern-Reisen führte die erste Etappe bei gutem Reisewetter nach führte die erste Etappe nach Illnau, wo Kaffee Gipfeli die Reiseschar bereits erwartete.

Nach dieser Pause führte die Fahrt weiter nach Appenzell, wo man im bekannten Restaurant Säntis, direkt am Landsgemeindeplatz gelegen, das gut mundende Mittagessen einnahm und die Grussworte von Gemeindepräsident Christian Bachofner und Bürgergemeindepäsident Rolf Schibli stattfanden.



Nach dem Mittagessen nutzten viele die Gelegenheit, einen Spaziergang durch das schöne Städtchen Appenzell zu unternehmen und manch einer hat sich dabei mit Appenzeller Spezialitäten eingedeckt.



Die Rückfahrt führte über die Schwägalp, am Säntis vorbei, Richtung Zürichsee und via Zug wieder zurück nach Starrkirch-Wil.

Damit ging die 59. Ausfahrt nach einem langen Tag zu Ende.